

Die Hilfsbereitschaft wird ausgenutzt

Betrugsdelikte an Senioren: Großes Interesse an Vortrag in Wiedenzhausen

Wiedenzhausen – Rund 60 Zuhörer folgten der Einladung der Nachbarschaftshilfe in Sulzemoos und des VdK-Ortsverbands zu einer Informationsveranstaltung beim Huberwirt in Wiedenzhausen, zum Thema „Betrugsdelikte an Seniorinnen und Senioren“.

Anja Nitsche von der Polizeiinspektion Dachau informierte über die perfiden Maschen von Trickbetrügnern und gab wertvolle Tipps, wie man reagieren sollte und sich schützen kann. Die Polizeihauptmeisterin ist seit 34 Jahren bei der Polizei, davon elf Jahre in Dachau. Seit sieben Jahren hält sie Senioren-



Rund 60 Zuhörer verfolgten die Ausführungen von Polizeihauptmeisterin Anja Nitsche (hinten). HB

vorträge, in denen sie schildert, wie Kriminelle ältere Menschen betrügen. Die Einsam-

keit und Hilfsbereitschaft älterer Menschen wird ausgenutzt. Betrüger geben sich äußerst

freundlich, erzählen Lügengeschichten und drängen ihre Opfer so geschickt zu Aktionen, die zum Verlust von Vermögen, Geld und Wertgegenständen führen können.

Die Bandbreite der Betrugsaschen ist groß. Allein im Landkreis Dachau hat die Polizei im vergangenen Jahr insgesamt 95 Betrugsanrufe registriert. Vier davon waren erfolgreich: 77 000 Euro wurden insgesamt „erbeutet“. Der Vorsitzende der Nachbarschaftshilfe Paul Schmid und die VdK-Vorsitzende Sandra Menter freuten sich über das große Interesse. hb